

Reflexionsbericht

Für jedes Praktikum ist das Schreiben eines Reflexionsberichts verpflichtend. Er soll auf die unten angeführten Fragestellungen konkret Bezug nehmen und einen Umfang von ca. 5-10 Seiten aufweisen.

- Welche Informationen über die Schule, die Klasse(n) und die jeweiligen Schülerinnen bzw. Schüler sind relevant?
- Welche bemerkenswerten Unterrichtssituationen (Erfolge, Krisen etc.) sind aus meiner Sicht für dieses Praktikum von Bedeutung?
- Was waren meine wichtigsten Erfahrungen im Praktikum?
- Was weiß ich durch das Praktikum, was ich vorher nicht gewusst habe?
- Welche meiner Sichtweisen über die Rolle einer Lehrperson wurde(n) bestätigt, welche habe ich neu dazu gewonnen?

Reflexionsbericht

- Welche Stärken/Schwächen (fachlich, persönlich etc.) habe ich beim Unterrichten entdeckt? Was habe ich bezüglich meiner Stärken dazugelernt?
- Was sind meine nächsten Schritte bezüglich meiner weiteren beruflichen Entwicklung zur reflektierenden Praktikerin bzw. zum reflektierenden Praktiker?
- Was war im Verlauf des Praktikums für mich als angehende Lehrperson förderlich, was war hinderlich? Welche Rolle spielten in diesem Zusammenhang die Rahmenbedingungen, welche die Mentorin bzw. der Mentor?
- In der Literatur gibt es verschiedene Definitionen, was „GUTER UNTERRICHT“ ist (A. Helmke, F. Lipowsky, H. Meyer etc.)
Welche Merkmale sind aus meiner Sicht für „GUTEN UNTERRICHT“ relevant?